

143/79-81

3) s. ebenda 670 Art. 891 Zeile 2

---

Original? Wohl von des Empfängers Sohn, Johann Franz Anton Fidel **Landtwing**, nach 1748 an des letzteren Grosscousin, **Beat Fidel** Zurlauben, übergeben - AH 143, 453-454 - Blatt 454<sup>r</sup> leer

## 80

[1713?]

"BLASONE CURIOSO À DAME, E CAVALIERJ PER SEGRETI AMOROSI [ODER SYMBOLIK VON BLUMEN UND ANDERN DINGEN IN DER LIEBE]"

---

Vermutlich aus dem Besitz von **Heinrich Damian Leonz** Zurlauben, der von 1710 bis 1713 Student am Collegio dei nobili in Parma war  
AH 143, 455-458 und 485<sup>v</sup> (aufgeklebt) - Abb. s. am Schlusse von AH 143

## 81

[1700?]

A

ARZNEIREZEPT FÜR EIN "LAXIER TRÄNCKHLIN [AUFGEZEICHNET VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN]"

---

*"Laxier Tränckhlin Für die Gallen[:]*

<i>Edtle Rhabarbara</i>	<i>1 quintlin</i>
<i>Aus Erlässne Senet bleter</i>	<i>3 quintlin</i>
<i>Manna</i>	<i>2 quintlin</i>
<i>Citronen schalen</i>	<i>½ quintlin</i>

*Klein Zerschniten Jnn Einem pfendtlin mit 1½ Trinckhglass voll Saurampffer wasser sieden, biss ohngefahr Ein glass voll Eingesoten. Alss dan durch Ein sauber Tüechlin Lauffen Lassen Undt Lauw warm getrunken auff Einmal unndt Nüechter."*

"Recept. Meiness Laxier Tränckhlins wider die Gallen. Probatum est".

---

Dorsualnotiz ebenfalls von Beat Kaspar Zurlauben - AH 143, 459